

Die Akademie in Kupferzell

Lernen im Schloss

Akademie für Landbau und Hauswirtschaft

Die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft im Kupferzeller Schloss entstand aus der 1922 gegründeten Landfrauenschule und hat seit 1997 unter ihrem Dach auch die Fachschule für Landwirtschaft beheimatet.

Alle Bildungsangebote in der heutigen Akademie bauen auf den Grundberufen Hauswirtschafterin oder Landwirt auf.

In der Fachrichtung Hauswirtschaft bestehen Bildungsangebote zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin, Dorfhelferin, Wirtschafterin und Meisterin. Die Fachschulen in Voll- und Teilzeit bereiten auf Fach- und Führungsaufgaben in sozialen Einrichtungen oder Dienstleistungsunternehmen

vor. Mit dem Abschluss zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin wird die Fachhochschulreife erworben. Auch die Ausbildereignungsprüfung kann am Schulstandort abgelegt werden. Bei der Qualifizierung zur Wirtschafterin und Meisterin sind Planung, Durchführung und Kontrolle hauswirtschaftlicher Prozesse sowie die Mitarbeiterführung wesentliche Lerninhalte. Im Privathaushalt sind die Absolventen der Fachschule für Dorfhilfe und soziales Management als familienunterstützende Kräfte eingesetzt.

Auf ihre zukünftige Rolle werden die Schülerinnen durch eine auf die Praxis ausgerichtete Unterrichtsgestaltung vorbereitet. Projektarbeiten fördern das selbstständige Handeln sowie die Kommunikationsfähigkeit.

Die Fachschule für Landwirtschaft versteht sich als Bildungseinrichtung für Jungunternehmer. Über fünf Semester werden die ausgebildeten Landwirte zum Abschluss Wirtschafter für Landbau geführt. In enger Verzahnung mit diesem Abschluss steht dann die Meisterprüfung.

Ausbildungsinhalte an der Fachschule sind entsprechend den regionalen Besonderheiten die Schwerpunkte Rinder- und Schweinehaltung. Damit wird auch ein betrieblicher Bezug hergestellt. Durch intensive Einbeziehung eigener Betriebsdaten in den Unterricht werden ideale Voraussetzungen geschaffen, um betriebsindividuelle Kenndaten zu ermitteln und Lösungsstrategien zu entwickeln.

Am Schulstandort unterrichten qualifizierte Lehrkräfte, die größtenteils von den umliegenden Landratsämtern oder aus dem Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg kommen. Auch engagierte Praktiker oder Experten in Steuer- und



Das besondere Ambiente der ehemaligen Sommerresidenz der Fürsten von Hohenlohe-Waldenburg genießen heute Hauswirtschaftsschülerinnen und Landwirte.

Rechtsfragen unterstützen den Fachschulunterricht. Somit ist gewährleistet, dass die Unterrichtenden mit ihrem jeweiligen Spezialwissen zu Aktualität und Praxisbezug in der Fachschule beitragen. Mehr unter www.akademie-kupferzell.de.

Willi Lackenbauer, Schulleiter